

Ressort: Politik

Italiens Finanzminister sieht Staatshaushalt als Schritt in Richtung Erholung

Rom, 29.11.2013, 17:39 Uhr

GDN - Der italienische Schatz- und Finanzminister Fabrizio Saccomanni wertet den Staatshaushalt 2014 als Schritt in die Richtung einer wirtschaftlichen Erholung. "Das ist der erste Haushalt in den Krisenjahren, der die Steuern reduziert, sowohl für Familien als auch für Unternehmen", sagte Saccomanni in einem Gespräch mit der F.A.Z. "Die laufenden Staatsausgaben steigen nicht mehr, sie sinken, und es gibt etwas Spielraum für öffentliche Investitionen."

Ob ein Minister mehr und der andere weniger Geld bekomme, wolle er gar nicht im Detail entscheiden, sagte Saccomanni. "Mir geht es im Kabinett darum, dass die Grenzen für das Defizit eingehalten werden, im laufenden Jahr 3 Prozent des Bruttoinlandsprodukts, dann 2,5 Prozent im Jahr 2014".

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-26029/italiens-finanzminister-sieht-staatshaushalt-als-schritt-in-richtung-erholung.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619